



Merkblatt Finanzierung für Lehrpersonen

Sie möchten mit Ihrer Klasse einen Umwelteinsatz machen, haben jedoch ein begrenztes Budget? Dieses Merkblatt soll Lehrpersonen dazu dienen, einen Überblick zu gewinnen, wie ein Umwelteinsatz mit beschränkten finanziellen Mitteln dennoch durchgeführt werden kann.

Wo kann ich Einfluss auf die Kosten nehmen?

Umwelteinsatz ist nicht gleich Umwelteinsatz, was die Kosten betrifft. In folgenden Bereichen kann Einfluss auf die Kosten genommen werden:

- **Verpflegung während der Woche:** Selbst kochen oder Pizza bestellen? Fleischlastig oder vegetarisch kochen? Mit einem Verpflegungsbudget von 50.-/Person und Woche sollten Sie – sofern Sie einige Punkte beachten - gut durchkommen. Weitere Hinweise finden Sie auf dem «Merkblatt Lagerküche».
- **An- und Abreise:** Die SBB bietet für Schulklassen Tageskarten an, welche 15.-/Person kosten und im gesamten GA-Bereich gültig sind. Somit kann bei der An- und Abreise mit dem öffentlichen Verkehr mit einem Kostenaufwand von **30.-/Person** gerechnet werden:
www.sbb.ch/schultageskarte
- **Ausflug am Mittwochnachmittag:** Spaziergang und baden am See oder Ausflug in den Aquapark? Die Benützung des öffentlichen Verkehrs, sowie allfällige Aktivitäten können kostenintensiv sein, während es oftmals eine Vielzahl an sehr preiswerten oder gar kostenlosen Alternativen vor Ort gibt. Die Auftraggebenden oder das SUS-Leitungsteam geben Ihnen gerne Tipps.

Wo und wie kann ich Gelder zur Unterstützung generieren?

Die Stiftung Umwelteinsatz bietet keinen Unterstützungsbeitrag an. Es gibt diverse Möglichkeiten, die zur Verfügung stehenden Gelder aufzubessern. Dazu gehören unter anderem folgende Anlaufstellen:

- **Eltern:** Bei den Eltern darf in der obligatorischen Schulzeit nach einer Gerichtsentscheid maximal einen Betrag von 16.-/Tag (sprich **80.-** für eine Woche) verlangt werden. Wenn beim Basismodell darauf geachtet wird, nur ein Minimum an Kosten zu verursachen, beträgt der Aufwand um 80.- pro Person – was somit dem Beitrag der Eltern entspricht.
- **Gemeinde:** Fragen Sie bei der Gemeinde Ihrer Schule an.
- **Kirchgemeinde:** Fragen Sie bei der Kirchgemeinde Ihrer Schule an.
- **Kantone:** Fragen Sie beim Kanton Ihrer Schule an. Für Schulen im Kanton Bern beispielsweise gibt es eine Website vom Kanton, wo für Unterstützungsgelder angefragt werden kann: www.chindernetz.be.
- **Rabattkarten Coop:** Wenn Sie Ihr Lager unter www.taten-statt-worte.ch/de/unsere-taten/tat-nr-345.html eintragen, unterstützt Sie das Coop mit einem 10%-Rabattgutschein.
- **Durchführung von Finanzaktionen:** Kuchenverkauf, Sponsorenwanderung und ähnliche Aktionen können zusätzliches Geld in die Klassenkasse bringen.
- **Stiftungen/Vereine:** Diverse Stiftungen und Vereine unterstützen Umweltprojekte. Informieren Sie sich bei Ihrer Gemeinde oder auf dem Internet: www.stiftungschweiz.ch oder www.fundraiso.ch.
- **J+S-Gelder:** Wer **zwei J+S Leitpersonen** hat, kann das Lager allenfalls unter J+S anmelden und so 16.- pro Person pro Tag generieren. Dafür müsste aber ein J+S-konformes Lagerprogramm geschrieben und von einem J+S-Coach abgeseget werden. Für polysportive Lager gelten J+S Schulsport, Lagersport/Trekking und Bergsteigen.

Um Gelder einholen zu können, müssen Sie gut über den **Inhalt und die Ziele eines Umwelteinsatzes informiert** sein. Informieren Sie sich dafür vorgängig auf der Website der Stiftung Umwelteinsatz oder erkundigen Sie sich direkt bei den Zuständigen für die Umwelteinsätze mit Schulklassen.

Oftmals wird als Gegenleistung für Unterstützungsbeiträge eine **kleine Dokumentation der Woche** verlangt (z.B. einige Bilder).